

Sehr schnell, faserverstärkt, kunststoffvergütet und "selbstheilend"

Robotermörtel

mit Microsilica

ROT

Injektionsmörtel für Stützsanierungen von Anschlüssen und Seiteneinläufen

Für häusliche und normale Abwasserbereiche

Besonders geeignet für Anlagen mit Materialrücklaufsperrn (z.B. Hächler-Anlagen)



Eigenschaften

- sehr schnelle Ausschalung ohne Beschleunigerzugabe
- nach 30 Minuten wasserbelastbar
- mit Spezialfasern
- mit Microsilica
- wasserundurchlässig bis 5 bar (= 50 m Wassersäule)
- Pumplänge über 50 m möglich
- sehr gute Beeinflussung bei undichten Schalungen
- schrumpffrei
- mit "Selbstheilungseffekten"
- hohe Haftzugfestigkeiten (> 1,5 N/mm² vom Untergrund abhängig)
- hohe Abriebfestigkeit (XM2 nach DIN EN 1045)

Erstanwendung

seit 2003 mehr als 15.000 erfolgreich sanierte Stutzen

Beständigkeit

- Beständigkeitsklasse III nach GSTT Informationen Nr. 18
- XA3 gegen chemisch starke Angriffe (nach DIN EN 4030)
- pH 4,5 - 12 bei dauernder Beanspruchung (nach ATV-M 168)
- pH 3,0 - 12 bei kurzzeitiger Beanspruchung (nach ATV-M 168)



Technische Informationen

Druckfestigkeiten	28 Tage	> 60 N/mm ²
Verarbeitung	ca. 10 Minuten	
Ausschalen	nach ca. 30 Minuten	
Körnung	< 1 mm	
Verbrauch	ca. 0,6 l Frischmörtel je kg Trockenmörtel	
Rohdichte	ca. 2,0 kg/dm ³	
Lagerung	trocken	
Lagerfähigkeit	ca. 6 Monate	
Lieferform	20 kg-Sack	

Hinweise:

Die Angaben dieses Merkblattes sind Produktbeschreibungen. Sie stellen allgemeine Hinweise dar und beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen und berücksichtigen nicht den konkreten Anwendungsfall. Die angegebenen Daten wurden bei Normalklima (20° C / 65% r.F.) ermittelt und sind Durchschnittswerte. Abweichungen sind daher möglich. Bei den auszuführenden Arbeiten sind unsere Verarbeitungsempfehlungen, die einschlägigen Richtlinien, Empfehlungen und Normen sowie der Stand der Technik zu berücksichtigen und im konkreten Anwendungsfall vorher durch Versuche zu prüfen. Eine Haftung unsererseits bezieht sich ausschließlich auf die Produktqualität. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung behalten wir uns vor.

Mit Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

Stand: 03/09

aufgenommen in das Verzeichnis der Prüfstelle für Betonversuche
vom Minister für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten des Landes
Nordrhein-Westfalen
(Erlaß des Innenministers vom 30.08.1973 - VBl-2/240.430)

Dortmund, 23.10.2008

BETON-PRÜFSTELLE DORTMUND

PRÜFSTELLE E. u. W.

Kanalstr.64 44147 Dortmund Tel.:0231/821063 Fax: 0231/88711

aufgenommen in das Verzeichnis der Prüfstellen für Betonversuche
vom Minister für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten des Landes
Nordrhein-Westfalen

(Erlaß des Innenministers vom 30.08.1973 - VBI-2/240.430)

Prüfzeugnis-Nr.: 529/5/08

Abreißfestigkeitsprüfung nach ZTV-Ing Teil 1

Antragsteller: **I B W Baustoffe GmbH**

Baustelle: **Eignungsprüfung**

Bauteil: **Robotermörtel "ROT"**

Bauabschnitt:

Herstellungsdatum der Schichten: 23.10.08			Prüfungsdatum: 23.10.08										
Zugeordnete Prüffläche			Angaben zum Prüfgerät		Geprüft wird:								
			Geräte Typ-Nr.: F. 0.15 Messbereich Prüfstempeldurchmesser: 50 mm Prüfstempelfläche 1964 mm²		Betonunterlage vorbereitet ☐ unvorbereitet ☒ Betonersatzsystem ☐ Grundierung/ Versiegelung Kratzspachtelung ☐ Oberflächenschutzsystem ☐ Dichtungsschicht ☐ Dünnelag ☐ Haftschicht ☐ Schweißbahn ☐ Dichtungssystem ☐ Korrosionsschutzsystem ☐								
			Angaben zur Prüfung										
			Bohrtiefe: 10 mm Klebstoff: 3025 Kraftanstiegsgeschwindigkeit [N/s] — ☐ 20 ☐ 100 ☒ 50 ☐ 300 ☐										
Nr.	Temp. d. Schichten [°C]	Abreißkraft [N]	Abreißfestigkeit Einzelwert [N/mm²] Mittelwert [N/mm²]		Bei Trennfällen Bruchfläche nach Augenschein unterschieden:					Abkürzungen			
1	32		1,628	1,635	B	B/D	D	D/K	K	K/S	B	Bruch im Beton	
2	32		1,655		B/D							B/D	Bruch in Grenzfläche Beton/Beschichtung
3	32		1,623		D							D	Bruch in der Beschichtung
												D/K	Bruch in Grenzfläche Beschichtung/Kleber
												K	Bruch im Klebstoff
												K/S	Bruch in Grenzfläche Klebstoff/Stahl
Bemerkungen:											Bezeichnung der Schichten		
											A = im Beton B = im Betonersatz C = D = Y = Kleber Z = Stempel		
Dortmund, 23.10.08													
 Stempel und Unterschrift													

BETON-PRÜFSTELLE DORTMUND

PRÜFSTELLE E. u. W.

Kanalstr. 64 44147 Dortmund Tel.: 0231/821063 Fax: 0231/88711

aufgenommen in das Verzeichnis der Prüfstellen für Betonversuche
vom Minister für Wohnungsbau und öffentliche Arbeiten des Landes
Nordrhein-Westfalen

(Erlaß des Innenministers vom 30.08.1973 - VBI-2/240.430)

Prüfzeugnis-Nr.: 529/6/08

Wassereindringtiefe unter Druck gemäß EN 12390-8

Antragsteller: **I B W Baustoffe GmbH**

Baustelle: **Eignungsprüfung**

Bauteil: **Robotermörtel "ROT"**

Festigkeitsklasse:

Beton-Nr.:

gefordertes Prüfalter: **28 d**

Lagerung: **7d unter Wasser; 21d Luft**

Probekörper: **WD-Platten 15 cm x 15 cm x 12 cm**

Höchstzulässige Wassereindringtiefe im Mittel (Größtwert): **30 mm**

sonstige Angaben:

Lagerung in der Prüfstelle: **DIN 12390 T. 2**

Kennzeichnung:

Herstellung der Probekörper:

Bauteil:

Einlieferungstag:

Prüfbeginn:

Prüfende:

Prüfalter:

WD-Platte I	WD-Platte II	WD-Platte III
RR 4	RR 5	RR 6
24.11.08	24.11.08	24.11.08
Eignungs- prüfung	Eignungs- prüfung	Eignungs- prüfung
24.11.2008	24.11.2008	24.11.2008
22.12.2008	25.06.2008	25.06.2008
25.12.2008	28.06.2008	28.06.2008
28-31 d	28-31 d	28-31 d

Prüfergebnisse

Wasserdurchtritt

Richtung der Einwirkung des Wasserdrucks

Wassereindringtiefe Größtwert:

Mittelwert des Größtwertes:

nein	nein	nein
von unten	von unten	von unten
12 mm	10 mm	
	11 mm	

Bemerkungen:

Dortmund, 25.12.08



Stempel und Unterschrift